



Konzernergebnisse im Überblick

| 3U Konzern | | 9M 2025 | 9M 2024 | +/- in % |
|------------------------|----------|-------------|-------------|-------------|
| Konzernumsatz | EUR Mio. | 41,3 | 42,1 | -1,9 |
| ITK | | 10,2 | 14,6 | -30,0 |
| Erneuerbare Energien | | 3,6 | 3,7 | -0,5 |
| SHK | | 28,2 | 24,5 | 15,2 |
| Konzern-EBITDA | EUR Mio. | -1,9 | 3,5 | |
| ITK | | 2,4 | 3,3 | -27,9 |
| Erneuerbare Energien | | 2,4 | 2,3 | 6,4 |
| SHK | | -4,0 | -0,5 | |
| EBITDA-Marge | % | -4,5 | 8,2 | |
| ITK | | 23,5 | 22,8 | |
| Erneuerbare Energien | | 67,2 | 62,9 | |
| SHK | | -14,3 | -2,1 | |
| Konzernergebnis | EUR Mio. | -5,7 | 0,8 | |

| 3U Konzern | | 30.9.2025 | 31.12.2024 | +/- in % |
|---------------------------|----------|--------------|---------------|--------------|
| Eigenkapitalquote | % | 56,4 | 69,2 | |
| Liquide Mittel | EUR Mio. | 19,9 | 42,6 | -53,3 |
| Working Capital | EUR Mio. | 24,9 | 49,2 | -49,5 |
| Netto-Verschuldung | EUR Mio. | 25,5 | -16,4 | |
| Free Cashflow | EUR Mio. | -40,8 | -18,6* | |
| Mitarbeiter | FTE | 210 | 168 | 25,0 |
| ITK | | 59 | 69 | -14,5 |
| Erneuerbare Energien | | 7 | 7 | 0,0 |
| SHK | | 114 | 64 | 78,1 |
| Holding | | 30 | 28 | 7,1 |

*per 30.9.2024

In Tabellen und Graphiken können aus arithmetischen Gründen Rundungsdifferenzen auftreten.

Chronik

- 2** Highlights 2025

Konzernzwischenlagebericht

- 4** Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage
 - 4** Ertragslage des Konzerns
 - 8** Entwicklung in den Segmenten
 - 11** Finanz- und Vermögenslage
- 13** Wesentliche Ereignisse nach Ende der Berichtsperiode
- 15** Ausblick

Konzernzwischenabschluss

- 16** Bilanz
- 19** Gewinn- und Verlustrechnung
- 20** Segmentinformationen

Weitere Informationen

- 22** Finanzkalender
- 23** Kontakt
- 24** Impressum
- 24** Disclaimer
- 25** 3U Konzern

2

Highlights 2025

Februar 2025

3U HOLDING AG bezieht neues Gebäude in Marburg

Nach gut einem Jahr Bauzeit kann das hochmoderne Bürogebäude bezogen werden. Errichtet nach den neuesten Energie- und Umweltstandards, strebt die 3U HOLDING AG mit dem Neubau am Stammsitz in Marburg die CO₂-Neutralität an. Der neue Verwaltungssitz verfügt über eine Brutto-Geschossfläche von ca. 2.000 Quadratmetern und umfasst auf drei Etagen 36 moderne Büros für bis zu 80 Mitarbeitende. Die gesamte Grundstücksfläche beträgt ca. 3.200 Quadratmeter. Eine Solaranlage auf dem Dach kann bis zu 36,4 Megawattstunden saubere Energie im Jahr erzeugen. Insgesamt stehen zehn Ladepunkte für Elektrofahrzeuge sowie 34 Fahrradstellplätze mit zehn Ladesteckdosen zur Verfügung.

3U erwirbt Spezialist für wassergeführte Flächenheizungen

Die 3U HOLDING AG hat mit wirtschaftlicher Wirkung zum 1. Januar 2025 die EMPUR Produktionsgesellschaft mbH erworben und erweitert damit die Wertschöpfungstiefe und das Leistungsangebot rund um das Kernprodukt Flächenheizungen. EMPUR gehört zu den größten Herstellern im Bereich wassergeführter Flächenheizungen in Deutschland. Darüber hinaus wurden weitere Vermögenswerte der GKS GmbH & Co. KG und EM-Plan GmbH übernommen. EMPUR, mit Hauptsitz in Buchholz-Mendt, Landkreis Neuwied in Rheinland-Pfalz, ist ein Systemanbieter für Fußbodenheizungen für Neubau- oder Sanierungs-Projekte sowie industrielle Anwendungen. Die Übernahme umfasste insgesamt 65 Mitarbeiter.

März 2025

www.selfio.de erneut ausgezeichnet

Der führende Onlinehandel für Haustechnik-Produkte im Konzern, www.selfio.de, wurde von der Zeitschrift Computer BILD und dem Marktforschungsportal Statista erneut in die Reihe Deutschlands bester Onlineshops aufgenommen. Der E-Commerce-Shop der 3U-Tochter zählt damit zu den führenden Top Shops 2025 im Segment „Haustechnik“. Die „Technische Qualität“ und die „Benutzerfreundlichkeit“ wurden von den Testern mit „sehr hoch“ bewertet. Die Auszeichnung würdigt insbesondere das umfassende Sortiment an SHK-Produkten, Komponenten für Fußbodenheizungen sowie PV-Technik. Das umfangreiche Angebot in Kombination mit einem verlässlichen Kundenservice und einer fachkundigen Beratung zieht sich wie ein roter Faden durch die gesamte Marktpresenz des Onlinehändlers.

Juni 2025

- **3U erwirbt strategischen Produktions- und Logistikstandort**

Die 3U HOLDING AG hat eine Gewerbeimmobilie im Industriepark Nord in Buchholz-Mendt für 2,5 Mio. EUR erworben, finanziert durch Eigenkapital und ein Darlehen. Die Immobilie umfasst drei Hallen mit 2.300 m² Produktions- und Lagerfläche sowie Büro- und Sozialräume. Damit sichert 3U langfristig die Standorte der Tochterunternehmen EMPUR und Calefa im SHK-Segment. Die Immobilie ermöglicht die Fortführung und Erweiterung der Produktion von Fußbodenheizungssystemen und bietet Potenzial für zusätzliche Einnahmen durch Vermietung. Der Erwerb unterstreicht die strategische Ausrichtung der 3U HOLDING AG auf nachhaltige Wertschöpfung und Kapazitätserweiterung.

Juli 2025

- **Die Holding kauft weitere Bitcoin zu**

Die 3U HOLDING AG hat ihren Bitcoin-Bestand um 131 auf insgesamt 331 Bitcoin erweitert, mit einem Investitionsvolumen von über EUR 23,9 Mio. Die Käufe sind Teil einer kurzfristigen Treasury-Strategie zur Anlage überschüssiger Liquidität und sollen die finanzielle Position des Unternehmens stärken. Das Kerngeschäft in den Bereichen ITK, erneuerbare Energien, SHK und Immobilien bleibt unberührt. Die 3U HOLDING AG zählt zu den ersten europäischen Unternehmen, die Kryptowährungen strategisch nutzen. Zum Zeitpunkt der Berichterstellung hält der Konzern insgesamt 358 Bitcoin.

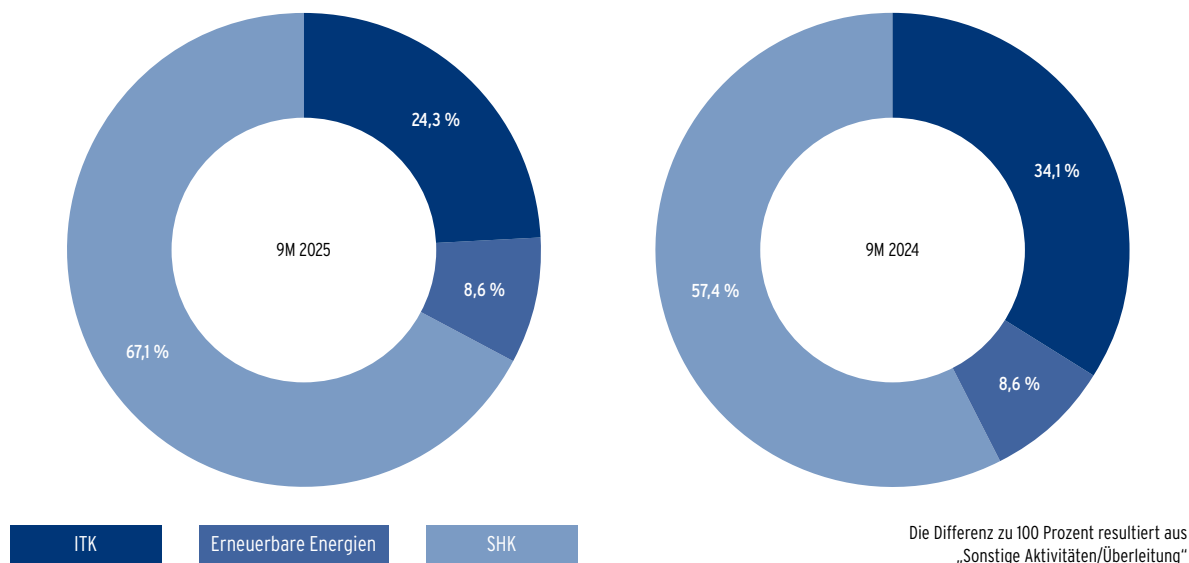
4 Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Ertragslage des Konzerns

Nach dem positiven Start in das Geschäftsjahr 2025 hat das Wachstum im zweiten und dritten Quartal an Dynamik verloren. Kumuliert fiel der Gesamtumsatz des Konzerns in den ersten neun Monaten 2025 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 1,9 % leicht niedriger aus und erreichte einen Wert von EUR 41,3 Mio. (9M 2024: EUR 42,1 Mio.). Während sich die Erlöse im ITK-Segment erwartungsgemäß reduzierten, konnte der Konzern im Segment Erneuerbare Energien eine stabile Entwicklung verzeichnen. Der Umsatz aus Erneuerbaren Energien lag trotz der Umbauarbeiten am Standort Langendorf auf Vorjahresniveau. Der SHK-Onlinehandel verzeichnete aufgrund des Zukaufs der EMPUR ein Wachstum im Berichtszeitraum.

Im Segment ITK wurden 24,3 % (9M 2024: 34,1 %) der Umsatzerlöse (vor Konsolidierungseffekten) erzielt; im Segment Erneuerbare Energien waren es 8,6 % (9M 2024: 8,6 %) und im Segment SHK 67,1 % (9M 2024: 57,4 %).

Anteil der Segmente an den konsolidierten Umsatzerlösen in Prozent



Die sonstigen betrieblichen Erträge (sbE) im Konzern reduzierten sich um 26,8 % auf EUR 2,0 Mio. (9M 2024: EUR 2,7 Mio.). Die Position ist im Wesentlichen auf die Erträge aus der Vermietung der Büroflächen in Würzburg sowie auf Entschädigungszahlungen zurückzuführen. Im Vorjahr wirkten sich hier vor allem noch die Entschädigungen als Folge der technischen Defekte im Segment Erneuerbare Energien sowie der realisierte Wertzuwachs aus der Veräußerung des Goldbestandes aus.

Der Materialaufwand fiel um 1,9 % leicht niedriger aus und betrug zum Ende des Berichtszeitraums EUR 27,7 Mio. nach EUR 28,2 Mio. im Vorjahr. Absolut betrachtet verzeichnete das ITK-Segment korrespondierend zum Umsatzverlauf mit EUR 3,3 Mio. dabei den größten Rückgang. Im SHK-Segment hingegen erhöhten sich die Kosten für den Materialeinsatz um EUR 3,0 Mio. auf EUR 22,8 Mio. Die Materialaufwandsquote in der Gruppe (Materialaufwand im Verhältnis zum Umsatz) blieb in den ersten drei Quartalen 2025 mit 67,0 % auf dem Niveau des Vorjahres (9M 2024: 67,0 %).

Maßgeblich aufgrund der niedrigeren sbE fiel auch das Rohergebnis im Neunmonatszeitraum 2025 im Vergleich zum Vorjahr mit EUR 16,5 Mio. um 6,7 % geringer aus (9M 2024: EUR 17,6 Mio.). Die Rohergebnismarge reduzierte sich von 41,9 % auf 39,8 %.

Der Personalaufwand im Konzern stieg in den ersten neun Monaten 2025 gegenüber dem Vorjahr deutlich um 29,1 % auf EUR 10,4 Mio. (9M 2024: EUR 8,0 Mio.). Die Zunahme ist vor allem akquisitionsbedingt auf die Übernahme der EMPUR-Gesellschaften zurückzuführen. Die Personalaufwandsquote (Personalaufwand in Prozent vom Umsatz) lag im kumulierten Berichtszeitraum 2025 bei 25,1 % nach 19,1 % im Vorjahr.

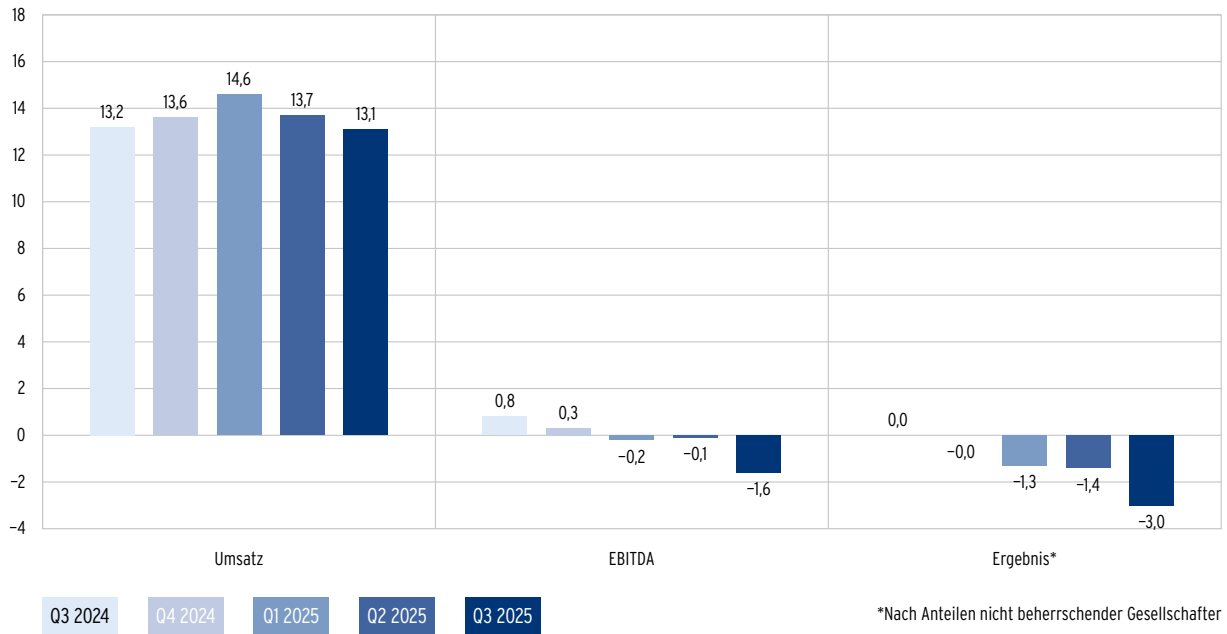
Der Anteil der sonstigen betrieblichen Aufwendungen (sbA) am Umsatz stieg unter anderem aufgrund von Beratungskosten im Zusammenhang mit durchgeführten beziehungsweise geplanten Akquisitionen und Restrukturierungsmaßnahmen deutlich von 14,6 % auf 17,6 % an.

Der deutlich gestiegene Personalaufwand sowie die höheren sbA führten im kumulierten Berichtszeitraum erwartungsgemäß zu einem spürbaren Rückgang des EBITDA. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen im Konzern fiel auf EUR -1,9 Mio. nach EUR 3,5 Mio. im Vorjahr. Das entspricht aktuell einer EBITDA-Marge von -4,5 % (9M 2024: 8,2 %).

Die Abschreibungen beliefen sich von Januar bis September 2025 auf EUR 3,0 Mio. (9M 2024: EUR 3,0 Mio.). Im gleichen Zeitraum verzeichnete 3U ein Finanzergebnis in Höhe von EUR -0,4 Mio. (9M 2024: EUR 0,5 Mio.) sowie einen Steueraufwand in Höhe von EUR 0,3 Mio. (9M 2024: EUR 0,2 Mio.).

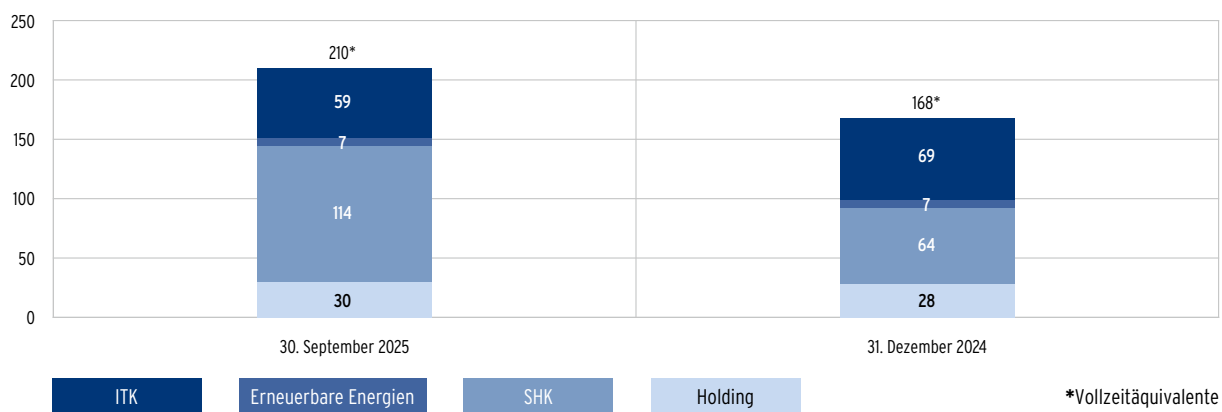
Das auf die Aktionäre der Muttergesellschaft entfallende Konzernergebnis betrug EUR -5,7 Mio. (9M 2024: EUR 0,8 Mio.). Das Ergebnis pro Aktie lag bei EUR -0,17 (unverwässert und verwässert) nach EUR 0,02 im Vorjahr.

Entwicklung im Konzern in EUR Mio.



Mitarbeiter

Am 30. September 2025 waren insgesamt 234 Mitarbeiter (inkl. Vorstand, Aushilfen und Teilzeitkräfte) im 3U Konzern beschäftigt (31. Dezember 2024: 187). Umgerechnet auf Vollzeitäquivalente verzeichnete der 3U Konzern zum Quartalsende 210 FTE nach 168 zum 31. Dezember 2024. Der deutliche Zuwachs zum aktuellen Bilanzstichtag ist fast ausschließlich auf die Übernahme der EMPUR-Gesellschaften im ersten Quartal 2025 zurückzuführen.

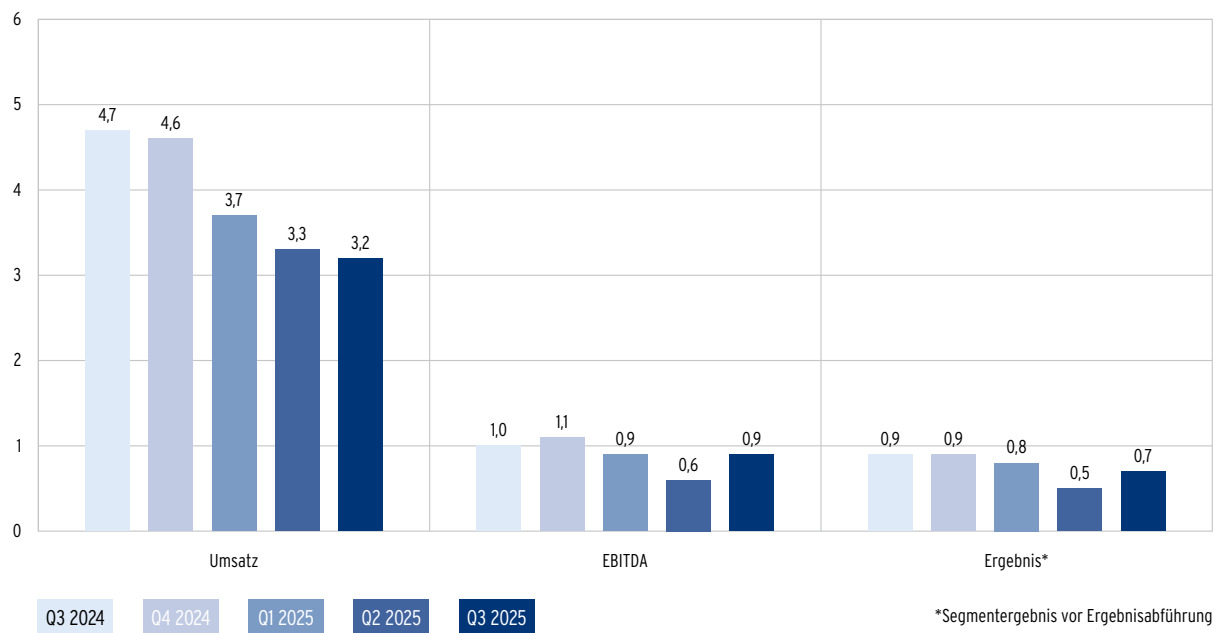


Entwicklung in den Segmenten

Segment ITK (Informations- und Telekommunikationstechnik)

Das Segment ITK erreichte im Berichtszeitraum 2025 erwartungsgemäß nicht die Vorjahreswerte. Die Erlöse in den ersten neun Monaten 2025 fielen mit EUR 10,2 Mio. um insgesamt 30,0 % geringer aus als im Vergleichszeitraum des Vorjahres (9M 2024: EUR 14,6 Mio.), was neben dem weitgehenden Wegfall des Voice-Retail-Geschäfts auch auf die verhaltene Entwicklung in den übrigen Bereichen im Segment zurückzuführen war. Gleichzeitig wurden im Jahresverlauf jedoch wichtige strategische Initiativen angestoßen, um die Wettbewerbsfähigkeit des Segments nachhaltig zu stärken und künftiges Wachstum zu fördern. So wurde unter anderem eine umfassende Vertriebsoffensive gestartet, mit dem Ziel, neue Kunden zu gewinnen und bestehende Kundenbeziehungen zu intensivieren. Darüber hinaus erfolgte im ersten Halbjahr 2025 ein Relaunch des Internetauftritts, der nun eine deutlich verbesserte Darstellung der angebotenen Produkte und Dienstleistungen bietet. Auch wurden interne Prozesse geschärft und effizienter gestaltet, um künftig schneller und flexibler auf Marktanforderungen reagieren zu können. Ein besonderer Fokus liegt auf dem Ausbau des Kundenportfolios sowie der gezielten Weiterentwicklung im Bereich der Managed Service Dienstleistungen. In der aktuellen Berichtsperiode reduzierte sich der Materialaufwand überproportional zum Umsatz. Ferner konnten die leicht gestiegenen Netz- und Strukturkosten durch den Zuwachs bei den Sonstigen betrieblichen Erträgen kompensiert werden. In der Folge fiel das Rohergebnis im Segment von EUR 7,8 Mio. im Vorjahr auf EUR 6,8 Mio. Der Personalaufwand lag mit EUR 2,9 Mio. auf dem Niveau des Vorjahres (9M 2024: EUR 3,0 Mio.). Vor dem Hintergrund der Umsatzentwicklung reduzierte sich das Segment-EBITDA auf EUR 2,4 Mio. nach EUR 3,3 Mio. im Vorjahr. Die EBITDA-Marge konnte im Berichtszeitraum auf 23,5 % von 22,8 % leicht gesteigert werden.

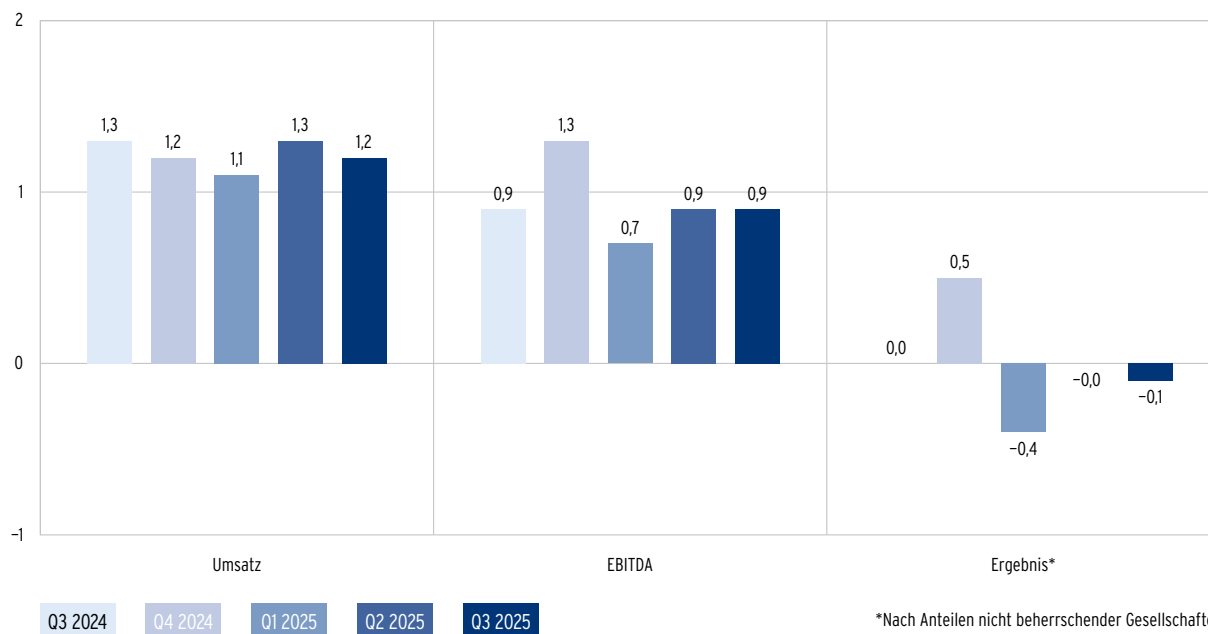
Entwicklung im Segment ITK in EUR Mio.



Segment Erneuerbare Energien

Infolge der planmäßig verlaufenden Umbauarbeiten im Windpark Langendorf lag der Wert der erzeugten Windenergie im aktuellen Berichtszeitraum unter dem der vergleichbaren Vorjahresperiode. Insgesamt reduzierte sich die Stromproduktion der Windparks in den ersten neun Monaten 2025 um 28,4 % auf 24,1 GWh nach 33,6 GWh im Vorjahr. Erfreulich war hingegen die deutliche Zunahme der erzeugten Solarenergie im Berichtszeitraum 2025. Die Stromproduktion im Solarpark Adelebsen stieg in der Berichtsperiode auf 9,5 GWh und lag damit deutlich über dem Wert des Vergleichszeitraums mit 8,5 GWh. Die gewonnene Energie der Windparks Langendorf und Klostermoor wird 2025 zu vereinbarten Festpreiskonditionen verkauft. Der Strom vom Windpark Roge wird zu den jeweils gültigen Monatsmarktwerten vertrieben. Allgemein verzeichneten die Monatsmarktwerte für Windenergie an Land in den ersten neun Monaten eine erfreuliche Entwicklung. Der durchschnittliche Monatsmarktwert für Windenergie an Land belief sich in den Monaten Januar bis September 2025 auf 7,50 ct/kWh (9M 2024: 5,73 ct/kWh). In der Folge reduzierte sich der Umsatz im Segment Erneuerbare Energien im Vergleich zum Vorjahr nur leicht um 0,5 % auf EUR 3,6 Mio. (9M 2024: EUR 3,7 Mio.). Da jedoch in den ersten neun Monaten 2025 deutlich weniger für Instandhaltung und Reparatur der Windenergieanlagen aufgewendet werden musste als im Jahr zuvor verbesserte sich auch das Segment-EBITDA entsprechend um 6,3 % auf EUR 2,4 Mio. (9M 2024: EUR 2,3 Mio.). Die EBITDA-Marge nahm im Berichtszeitraum von 62,9 % auf aktuell 67,2 % merklich zu.

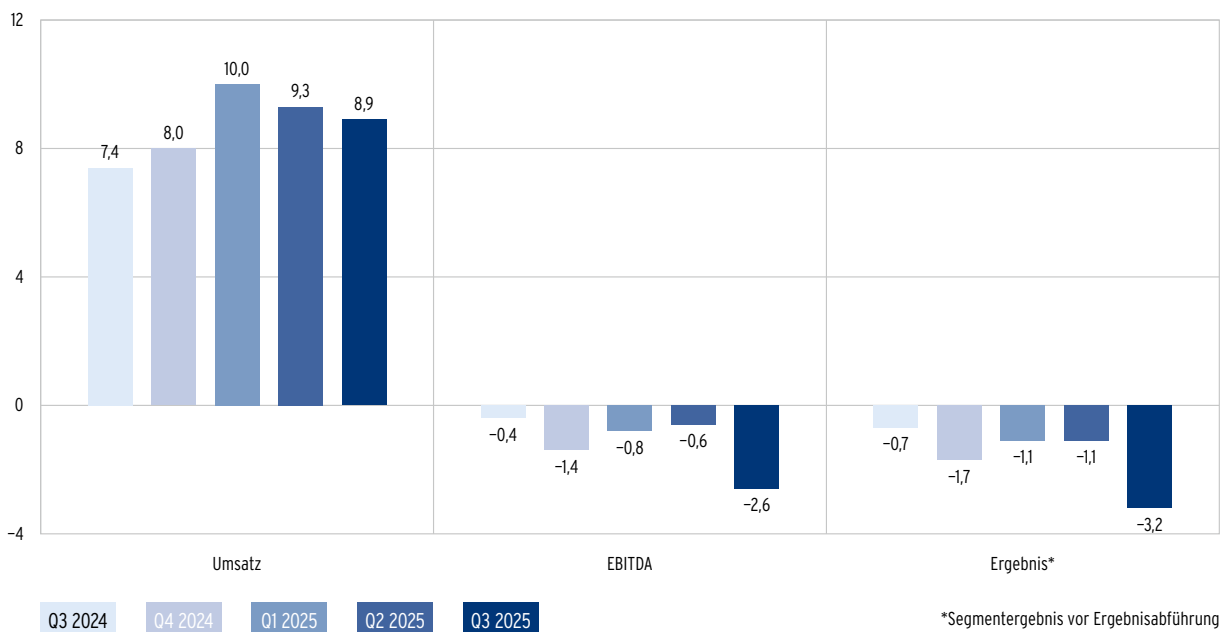
Entwicklung im Segment Erneuerbare Energien in EUR Mio.



Segment SHK (Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik)

Die SHK-Branche in Deutschland steht weiter im Spannungsfeld zwischen politisch vorangetriebener Energiewende und realwirtschaftlicher Zurückhaltung. Diese Diskrepanz zwischen politischen Zielen und praktischer Umsetzung hat mehrere Ursachen: Unsicherheit bei Endkunden, stockende kommunale Wärmeplanung und fehlende Klarheit über Förderbedingungen dämpfen Investitionen. So hat sich das Geschäftsumfeld im Bereich Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik in den vergangenen Monaten weiter eingetrübt, was mit deutlichen Nachfragerückgängen einherging. Dem konnte das Segment auch nicht mit den im Frühjahr gestarteten strategischen Maßnahmen wie dem Ausbau des Produktspektrums, der Erschließung neuer Marktsegmente sowie der Intensivierung der Vertriebsaktivitäten entgegenwirken. Aufgrund des Zukaufs der EMPUR-Gruppe im Februar 2025 konnte der Gesamtumsatz des Segments im Berichtszeitraum dennoch erfreulicherweise um 15,2 % auf EUR 28,2 Mio. zulegen (9M 2024: EUR 24,5 Mio.). Organisch reduzierte sich der Segmentumsatz allerdings um 8,2 %. Der Materialaufwand stieg um 15,3 % und entwickelte sich damit proportional zum Umsatz. Folglich verblieb auch die Materialaufwandsquote im Segment mit 80,8 % auf Vorjahresniveau (9M 2024: 80,7 %). Das Rohergebnis legte entsprechend um 15,4 % von EUR 5,0 Mio. auf EUR 5,8 Mio. zu. Vor dem Hintergrund hoher Strukturkosten, dem Mitarbeiterzuwachs in Folge der übernommenen Gesellschaften und der avisierten Restrukturisierungskosten ergab sich im Neunmonatszeitraum 2025 ein EBITDA von EUR -4,0 Mio. (9M 2024: EUR -0,5 Mio.).

Entwicklung im Segment SHK in EUR Mio.



Finanz- und Vermögenslage

Die Bilanzsumme belief sich am 30. September 2025 auf EUR 145,4 Mio. (31. Dezember 2024: EUR 126,8 Mio.). Die Zunahme ist auf der Aktivseite im Wesentlichen durch den Anstieg der langfristigen Vermögenswerte um EUR 21,6 Mio. und hier insbesondere auf die Erhöhung der Sachanlagen zurückzuführen. Auf der Passivseite hingegen wies der Konzern einen Anstieg der kurzfristigen Schulden um EUR 21,3 Mio. aus, der überwiegend auf die Erhöhung der kurzfristigen Bankdarlehen in Verbindung mit dem Repowering-Projekt in Langendorf zurückzuführen war. Die Sachanlagen legten von EUR 38,4 Mio. auf EUR 57,5 Mio. deutlich zu, was unter anderem auch im Zusammenhang mit dem Repowering in Langendorf sowie dem Erwerb der Immobilie in Buchholz-Mendt steht. Darüber hinaus ist ein Anstieg der Vermögenswerte infolge der gesicherten Nutzungsrechte im Segment Erneuerbare Energien zu beobachten, der vor allem auf die verlängerten beziehungsweise neu abgeschlossenen langfristigen Pachtverträge im Rahmen des Repowering-Projekts in Langendorf zurückgeführt werden kann.

Der Konzern hatte im Vorjahr 200 Bitcoin als strategische Wertreserve erworben, die zu Anschaffungskosten in Höhe von EUR 12,1 Mio. in den immateriellen Vermögenswerten erfasst sind. Darüber hinaus wurden im aktuellen Berichtszeitraum 2025 weitere Bitcoin gekauft, die im Rahmen der Treasury Strategie der kurz- bis mittelfristigen Finanz- und Liquiditätssteuerung dienen sollen. Demzufolge verzeichnete die Position Sonstige kurzfristige Forderungen und Vermögenswerte zum Bilanzstichtag 30. September 2025 einen Anstieg um EUR 16,4 Mio. auf EUR 19,4 Mio. (31. Dezember 2024: EUR 3,0 Mio.). Zum Ende des dritten Quartals hält die 3U HOLDING AG insgesamt 363,2 Bitcoin.

Der Rückgang der liquiden Mittel um EUR 22,7 Mio. auf EUR 19,9 Mio. steht neben der EMPUR-Übernahme und der Fertigstellung des neuen Verwaltungsgebäudes in Marburg sowie dem Repowering-Projekt Langendorf überwiegend im Zusammenhang mit den 2025 getätigten Bitcoin-Käufen.

Die Eigenkapitalquote hat sich infolge der deutlichen Bilanzverlängerung zum 30. September 2025 auf 56,4 % reduziert (31. Dezember 2024: 69,2 %). Die langfristigen und kurzfristigen Verbindlichkeiten insgesamt haben sich von EUR 39,1 Mio. auf EUR 63,4 Mio. erhöht, was zu einem Anstieg des Verschuldungsgrades auf 77,2 % führte (31. Dezember 2024: 44,5 %). Die Summe aus kurz- bis langfristigen Finanzverbindlichkeiten stieg in den ersten neun Monaten des Jahres um EUR 19,2 Mio. auf EUR 45,4 Mio. (31. Dezember 2024: EUR 26,2 Mio.), was eine Nettoverschuldung zum Bilanzstichtag 30. September 2025 in Höhe von EUR 25,4 Mio. zur Folge hatte (31. Dezember 2024: Netto-Cash-Bestand i.H.v. EUR 16,4 Mio.). Der deutliche Anstieg der Finanzverbindlichkeiten zum Bilanzstichtag ist unter anderem auf die Zwischenfinanzierung für das Repowering-Projekt im Windpark Langendorf in Höhe von EUR 22,4 Mio. sowie den Immobilienerwerb am Standort der EMPUR in Buchholz-Mendt in Höhe von EUR 2,0 Mio. zurückzuführen.

Der Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit wies in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2025 einen Mittelabfluss von EUR 19,4 Mio. aus (9M 2024: Mittelzufluss EUR 2,1 Mio.). Dieser resultierte maßgeblich aus dem negativen Periodenergebnis sowie einem Mittelabfluss im Zusammenhang mit den Bitcoin-Käufen im Rahmen der Treasury-Strategie. Hinzu kommt ein Aufbau der Lagerbestände, der überwiegend in Verbindung mit der EMPUR-Übernahme zu sehen ist. Entgegengesetzt wirkten die gestiegenen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie die Veränderungen bei den sonstigen Verbindlichkeiten.

Verkürzte Kapitalflussrechnung (TEUR)

| | 2025 | 9M 2024 |
|---|----------------|----------------|
| Cashflow | -22.738 | -18.049 |
| Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit | -19.442 | 2.144 |
| Mittelzufluss/-abfluss aus der Investitionstätigkeit | -21.405 | -20.708 |
| Mittelzufluss/-abfluss aus der Finanzierungstätigkeit | 18.109 | 515 |
| Veränderung von Verfügungsbeschränkungen | -2 | 0 |
| Gesamte Veränderung der flüssigen Mittel | -22.740 | -18.049 |
| Finanzmittelfonds am Anfang der Periode | 39.654 | 52.440 |
| Finanzmittelfonds am Ende der Periode | 16.914 | 34.391 |

Wesentliche Ereignisse nach Ende der Berichtsperiode

13

Nach dem Bilanzstichtag 30. September 2025 haben sich keine Ereignisse zugetragen, die von wesentlicher Bedeutung für die 3U HOLDING AG sind, beziehungsweise signifikanten Einfluss auf die Finanz-, Vermögens- und Ertragslage des Konzerns haben.



Ausblick

15

Die Entwicklung in den Segmenten ITK und Erneuerbare Energien verläuft entsprechend den ursprünglich kommunizierten Erwartungen. Im ITK-Bereich war der Vorstand 2025 von einem Umsatzrückgang bei gleichzeitig stabilen Erträgen ausgegangen. Auch im Bereich Erneuerbare Energien verlaufen die Antragstellungen zum beabsichtigten Kapazitätsausbau im Konzern sowie die Arbeiten am Repowering-Projekt in Langendorf planmäßig. Im letzteren Fall war mit dem Umbau auch die Abschaltung von sieben Altanlagen notwendig. Das spiegelt sich im Geschäftsjahr 2025 erwartungsgemäß in den Ertragswerten und somit auch in der Umsatzentwicklung des Segments wider. Erfreulich verläuft die Ertragsentwicklung aus Sonnenkraft. So konnte der 3U-Solarpark in Adelebsen bereits in den ersten drei Quartalen deutlich mehr umweltfreundlichen Strom produzieren als noch im Jahr zuvor.

Im größten Absatzmarkt für den Konzern – im Bereich SHK – hat sich das Geschäftsumfeld in den vergangenen Monaten stark eingetrübt. Hauptursachen hierfür sind die anhaltenden unsicheren politischen und konjunkturellen Rahmenbedingungen, die eine spürbare Zurückhaltung der Kunden zur Folge haben und somit zu deutlichen Nachfragerückgängen im Segment führen. Daher war eine Anpassung der Prognose 2025 erforderlich.

Für das laufende Geschäftsjahr 2025 werden die anvisierten Zielgrößen unter den erstmalig im März kommunizierten Bandbreiten erwartet. Der Konzernumsatz soll nach aktuellen Einschätzungen zwischen EUR 54,0 Mio. und EUR 56,0 Mio. liegen (ursprüngliche Prognose: EUR 62,0 Mio. bis EUR 66,0 Mio.). Bei der Profitabilität rechnet der Vorstand in Anbetracht der Sonderaufwendungen in Folge der initiierten Restrukturierungsmaßnahmen im SHK-Onlinehandel mit einem Konzern-EBITDA in einer Spanne von EUR -2,5 Mio. bis EUR -3,5 Mio. (ursprüngliche Prognose: negatives EBITDA).

Bilanz

| Aktiva – 3U Konzern (TEUR) | 30. 9. 2025 | 31. 12. 2024 |
|--|----------------|----------------|
| Langfristige Vermögenswerte | 84.777 | 63.151 |
| Immaterielle Vermögenswerte | 17.803 | 17.424 |
| Sachanlagen | 57.463 | 38.404 |
| Nutzungsrechte | 4.517 | 2.326 |
| Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien | 3.486 | 3.539 |
| Übrige Finanzanlagen | 126 | 125 |
| Aktive latente Steuern | 1.006 | 967 |
| Sonstige langfristige Vermögenswerte | 376 | 366 |
| Kurzfristige Vermögenswerte | 60.604 | 63.677 |
| Vorräte | 14.894 | 12.827 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 4.773 | 3.548 |
| Vertragliche Vermögenswerte | 0 | 213 |
| Ertragsteuerforderungen | 1.678 | 1.492 |
| Sonstige kurzfristige Vermögenswerte | 19.371 | 2.971 |
| Liquide Mittel | 19.888 | 42.626 |
| Aktiva gesamt | 145.381 | 126.828 |

| Passiva – 3U Konzern (TEUR) | 30. 9. 2025 | 31. 12. 2024 |
|---|----------------|----------------|
| Eigenkapital | 82.030 | 87.757 |
| Gezeichnetes Kapital | 36.816 | 36.816 |
| Eigene Anteile | -3.241 | -3.241 |
| Kapitalrücklage | 7.709 | 7.709 |
| Gewinnrücklage | 36.685 | 36.685 |
| Ergebnisvortrag | 9.113 | 8.381 |
| Konzernergebnis | -5.710 | 732 |
| Summe Eigenkapital der Aktionäre der 3U HOLDING AG | 81.372 | 87.082 |
| Anteile nicht beherrschender Gesellschafter | 658 | 675 |
| Langfristige Schulden | 27.604 | 24.597 |
| Langfristige Rückstellungen | 1.543 | 1.517 |
| Langfristige Finanzverbindlichkeiten | 21.473 | 20.471 |
| Langfristige Leasingverbindlichkeiten | 3.778 | 1.841 |
| Passive latente Steuern | 385 | 412 |
| Sonstige langfristige Verbindlichkeiten | 425 | 356 |
| Kurzfristige Schulden | 35.747 | 14.474 |
| Kurzfristige Rückstellungen | 460 | 499 |
| Kurzfristige Ertragsteuerverbindlichkeiten | 503 | 341 |
| Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten | 23.958 | 5.744 |
| Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten | 828 | 622 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 6.386 | 5.157 |
| Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten | 3.612 | 2.111 |
| Passiva gesamt | 145.381 | 126.828 |



Gewinn- und Verlustrechnung

19

3U Konzern (TEUR)

| | Q3 | | 9M | |
|--|---------------|--------------|---------------|---------------|
| | 2025 | 2024 | 2025 | 2024 |
| Umsatzerlöse | 13.063 | 13.158 | 41.348 | 42.136 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 704 | 660 | 1.985 | 2.714 |
| Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Leistungen | 123 | 408 | 687 | 982 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen | 18 | 21 | 128 | 44 |
| Materialaufwand | -9.201 | -8.827 | -27.690 | -28.230 |
| Rohergebnis | 4.707 | 5.420 | 16.458 | 17.646 |
| Personalaufwand | -3.356 | -2.680 | -10.382 | -8.044 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -2.265 | -1.934 | -7.256 | -6.150 |
| Restrukturierungsaufwendungen | -682 | 0 | -682 | 0 |
| EBITDA | -1.596 | 806 | -1.862 | 3.452 |
| Abschreibungen | -1.029 | -915 | -2.951 | -3.028 |
| EBIT | -2.625 | -109 | -4.813 | 424 |
| Finanzerträge | 30 | 221 | 294 | 918 |
| Finanzaufwendungen | -222 | -145 | -711 | -407 |
| Finanzergebnis | -192 | 76 | -417 | 511 |
| EBT | -2.817 | -33 | -5.230 | 935 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -110 | 11 | -299 | -155 |
| Periodenergebnis | -2.927 | -22 | -5.529 | 780 |
| Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend | 89 | -25 | 181 | 13 |
| Davon auf Aktionäre der 3U HOLDING AG entfallend (Konzernergebnis) | -3.016 | 3 | -5.710 | 767 |
| Ergebnis je Aktie unverwässert (EUR) | -0,09 | 0,00 | -0,17 | 0,02 |
| Ergebnis je Aktie verwässert (EUR) | -0,09 | 0,00 | -0,17 | 0,02 |

20 Segmentinformationen

| 9M 2025 (TEUR) | ITK | Erneuer- bare Energien | SHK | Zwischen- summe | Sonstige Aktivitä- ten | Überlei- tung | Konzern |
|--|---------------|------------------------------|---------------|--------------------|------------------------------|------------------|---------------|
| Umsatz mit Dritten | 9.546 | 3.633 | 28.169 | 41.348 | 0 | 0 | 41.348 |
| Umsätze mit anderen Segmenten/ Bereichen | 649 | 0 | 27 | 676 | 1.677 | -2.353 | 0 |
| Innenumsatz (Intrasegmenterlöse) | 776 | 93 | 21.945 | 22.814 | 0 | -22.814 | 0 |
| Gesamtumsatz | 10.971 | 3.726 | 50.141 | 64.838 | 1.677 | -25.167 | 41.348 |
| Abzüglich Innenumsatz (Intrasegmenterlöse) | -776 | -93 | -21.945 | -22.814 | 0 | 22.814 | 0 |
| Segment-/Konzernumsatz | 10.195 | 3.633 | 28.196 | 42.024 | 1.677 | -2.353 | 41.348 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 898 | 572 | 209 | 1.679 | 555 | -249 | 1.985 |
| Bestandsveränderung | 0 | 521 | 166 | 687 | 0 | 0 | 687 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen | 0 | 70 | 0 | 70 | 0 | 58 | 128 |
| Materialaufwand | -4.284 | -632 | -22.774 | -27.690 | 0 | 0 | -27.690 |
| Rohergebnis | 6.809 | 4.164 | 5.797 | 16.770 | 2.232 | -2.544 | 16.458 |
| Personalaufwand | -2.938 | -457 | -4.766 | -8.161 | -2.221 | 0 | -10.382 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.479 | -1.265 | -4.384 | -7.128 | -2.294 | 2.166 | -7.256 |
| Restrukturierungsaufwand | 0 | 0 | -682 | -682 | 0 | 0 | -682 |
| EBITDA | 2.392 | 2.442 | -4.035 | 799 | -2.283 | -378 | -1.862 |
| Abschreibungen | -425 | -1.363 | -792 | -2.580 | -670 | 299 | -2.951 |
| EBIT | 1.967 | 1.079 | -4.827 | -1.781 | -2.953 | -79 | -4.813 |
| Übriges Finanzergebnis | 139 | -1.113 | -623 | -1.597 | -77 | 1.257 | -417 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -79 | -240 | 6 | -313 | 0 | 14 | -299 |
| Periodenergebnis* | 2.027 | -274 | -5.444 | -3.691 | -3.030 | 1.192 | -5.529 |
| Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend | 0 | 181 | 0 | 181 | 0 | 0 | 181 |
| Segmentergebnis*/Konzernergebnis | 2.027 | -455 | -5.444 | -3.872 | -3.030 | 1.192 | -5.710 |

*Vor Ergebnisabführung

| 9M 2024 (TEUR) | ITK | Erneuer- bare Energien | SHK | Zwischen- summe | Sonstige Aktivitä- ten | Überlei- tung | Konzern |
|--|---------------|------------------------------|---------------|--------------------|------------------------------|------------------|---------------|
| Umsatz mit Dritten | 13.995 | 3.652 | 24.484 | 42.131 | 5 | 0 | 42.136 |
| Umsätze mit anderen Segmenten/ Bereichen | 560 | 0 | 0 | 560 | 1.544 | -2.104 | 0 |
| Innenumsatz (Intrasegmenterlöse) | 1.024 | 86 | 16.351 | 17.461 | 0 | -17.461 | 0 |
| Gesamtumsatz | 15.579 | 3.738 | 40.835 | 60.152 | 1.549 | -19.565 | 42.136 |
| Abzüglich Innenumsatz (Intrasegmenterlöse) | -1.024 | -86 | -16.351 | -17.461 | 0 | 17.461 | 0 |
| Segment-/Konzernumsatz | 14.555 | 3.652 | 24.484 | 42.691 | 1.549 | -2.104 | 42.136 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 864 | 434 | 269 | 1.567 | 1.281 | -134 | 2.714 |
| Bestandsveränderung | 0 | 958 | 0 | 958 | 0 | 24 | 982 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen | 0 | 0 | 24 | 24 | | 20 | 44 |
| Materialaufwand | -7.622 | -854 | -19.754 | -28.230 | 0 | 0 | -28.230 |
| Rohergebnis | 7.797 | 4.190 | 5.023 | 17.010 | 2.830 | -2.194 | 17.646 |
| Personalaufwand | -2.983 | -405 | -2.569 | -5.957 | -2.087 | 0 | -8.044 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.498 | -1.489 | -2.976 | -5.963 | -2.020 | 1.833 | -6.150 |
| Restrukturierungsaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| EBITDA | 3.316 | 2.296 | -522 | 5.090 | -1.277 | -361 | 3.452 |
| Abschreibungen | -439 | -1.525 | -544 | -2.508 | -744 | 224 | -3.028 |
| EBIT | 2.877 | 771 | -1.066 | 2.582 | -2.021 | -137 | 424 |
| Übriges Finanzergebnis | 202 | -1.026 | -673 | -1.497 | 2.470 | -462 | 511 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 38 | -165 | -61 | -188 | 0 | 33 | -155 |
| Periodenergebnis* | 3.117 | -420 | -1.800 | 897 | 449 | -566 | 780 |
| Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend | 0 | 13 | 0 | 13 | 0 | 0 | 13 |
| Segmentergebnis*/Konzernergebnis | 3.117 | -433 | -1.800 | 884 | 449 | -566 | 767 |

*Vor Ergebnisabführung

22 Finanzkalender

- **Veröffentlichung Quartalsmitteilung 3/2025**
11. November 2025
- **Hauptversammlung 2026**
3. Juni 2026

Der aktuelle Finanzkalender ist über die Internetseite der 3U HOLDING AG (www.UUU.de) abrufbar.

Kontakt

23

Haus-/Postanschrift

3U HOLDING AG
Zu den Sandbeeten 1 b
35043 Marburg
Deutschland

Investor Relations

Thomas Fritsche
Telefon: +49 (0) 6421 999-1200
ir@UUU.de
www.UUU.de

Impressum

Hausanschrift

3U HOLDING AG
Zu den Sandbeeten 1 b
35043 Marburg
Deutschland

Fotos

kura – stock.adobe.com (Titel) //
miss irine – stock.adobe.com (Seite 14) //
zinkevych – stock.adobe.com (Seite 18) //

Schrift

Interstate von Tobias Frere-Jones
(Hersteller: The Font Bureau)

© 2025 3U HOLDING AG, Marburg

Disclaimer

Diese Quartalsmitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, welche die gegenwärtigen Ansichten des Managements der 3U HOLDING AG hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln. Die Begriffe „davon ausgehen“, „annehmen“, „einschätzen“, „erwarten“, „beabsichtigen“, „können“, „planen“, „projizieren“, „sollte“ und vergleichbare Ausdrücke dienen dazu, zukunftsbezogene Aussagen zu kennzeichnen. Zukunftsbezogene Aussagen basieren auf derzeit gültigen Plänen, Einschätzungen und Erwartungen. Solche Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheitsfaktoren, von denen die meisten schwierig einzuschätzen sind und die im Allgemeinen außerhalb der Kontrolle der 3U HOLDING AG liegen.

Faktoren, die eine Abweichung bewirken oder beeinflussen können, sind ohne Anspruch auf Vollständigkeit z. B.: die Entwicklung der Nachfrage nach unseren Diensten, Wettbewerbseinflüsse einschließlich Preisdruck, technologische Veränderungen, regulatorische Maßnahmen, Risiken bei der Integration neu erworbener Unternehmen. Sollten diese oder andere Risiken und Unsicherheitsfaktoren eintreten oder sich die den Aussagen zu Grunde liegenden Annahmen als unrichtig herausstellen, können die tatsächlichen Ergebnisse der 3U HOLDING AG wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung solche vorausschauenden Aussagen zu aktualisieren.

Diese Quartalsmitteilung enthält eine Reihe von Kennzahlen, die nicht Bestandteil handelsrechtlicher Vorschriften und der International Financial Reporting Standards (IFRS) sind, wie z. B. EBT, EBIT, EBITDA und Investitionen (Capex). Diese Kennzahlen sind nicht als Ersatz für die Angaben der 3U HOLDING AG nach HGB oder IFRS zu verstehen. Es ist zu beachten, dass die Kennzahlen der 3U HOLDING AG, die nicht Bestandteil handelsrechtlicher und IFRS-Vorschriften sind, nur bedingt mit den entsprechenden Kennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar sind.

Der Konzernzwischenabschluss und der Konzernzwischenlagebericht wurden weder nach § 317 HGB geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

3U Konzern*

3U HOLDING AG

ITK

3U TELECOM GmbH
Marburg, Deutschland

3U TELECOM GmbH
Wien, Österreich

cs communication systems GmbH
Pleidelsheim, Deutschland

LineCall Telecom GmbH
Marburg, Deutschland

OneTel Telecommunication GmbH
Marburg, Deutschland

RISIMA Consulting GmbH
Marburg, Deutschland

Erneuerbare Energien

3U ENERGY AG
Marburg, Deutschland

3U ENERGY PE GmbH
Marburg, Deutschland

3U Euro Energy Systems GmbH
Marburg, Deutschland

Repowering Sachsen-Anhalt GmbH
Marburg, Deutschland

Solarpark Adelebsen GmbH
Adelebsen, Deutschland

Windpark Klostermoor GmbH & Co. Betriebs-KG
Marburg, Deutschland

Windpark Langendorf GmbH & Co. KG
Marburg, Deutschland

**Windpark Langendorf
Verwaltungsgesellschaft mbH**
Marburg, Deutschland

Windpark Merzdorfer Heide II GmbH & Co. KG
Marburg, Deutschland

Windpark Roge GmbH
Marburg, Deutschland

Windpark Roge GmbH & Co. Betriebs-KG
Marburg, Deutschland

SHK

Calefa GmbH
Koblenz, Deutschland

EM-PLAN GmbH
Marburg, Deutschland

EMPUR Produktionsgesellschaft mbH
Buchholz-Mendt, Deutschland

PELIA Gebäudesysteme GmbH
Koblenz, Deutschland

Selfio SE
Koblenz, Deutschland

*Vollkonsolidierte Unternehmen zum Zeitpunkt der Berichtserstellung



3U HOLDING AG
Zu den Sandbeeten 1 b
35043 Marburg
Deutschland

Tel.: +49 (0) 6421 999-0

www.UUU.de